

## Was ist Solidarische Landwirtschaft?

Ein Ziel solidarischer Landwirtschaft ist es den kleinbäuerlichen Strukturen der regionalen Lebensmittelversorgung eine Sicherheit zu bieten. Dabei rücken Konsumierende und Produzierende näher zusammen und werden zu Partnern. Die Bezeichnungen dafür sind unterschiedlich: Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) in Deutschland, Community Supported Agriculture (CSA) in USA und England, Vereinigung für die Erhaltung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft (AMAP) in Frankreich ... Die Ziele der verschiedenen Initiativen sind jedoch ähnlich, wenn auch die Umsetzung in jeder Region ein bisschen anders funktioniert.

## Wie kam es zu CSAforEurope?

Urgenci ist der Name einer internationalen Organisation mit Sitz in Frankreich, die CSA-Initiativen und Solidarlandwirtschaft von Japan über Europa bis Kanada vernetzt. Urgenci initiierte 2011 das Grundvig - Projekt CSAforEurope mit Attac als österreichische Partnerorganisation. Die anderen beteiligten Länderorganisationen sind in Frankreich, Deutschland, England, Slowakei, Tschechien, Ungarn und Griechenland. Derzeit läuft ein umfassender Erfahrungsaustausch zwischen Bauern/Bäuerinnen und KonsumentInnen aus den teilnehmenden Nationen.

## Kontakt und Information

Wenn Sie sich regelmäßig informieren wollen, können Sie unsere Mailingliste abonnieren. Schreiben Sie uns [csa4europe@attac.at](mailto:csa4europe@attac.at) und besuchen Sie [www.attac.at/csa](http://www.attac.at/csa)

# Solidarische Landwirtschaft

Veranstaltungsreihe in OÖ, Wien, NÖ  
Mi, 30.- Do, 31. Jänner 2013

Neue Formen der  
Zusammenarbeit  
zwischen  
KonsumentInnen  
und  
KleinbäuerInnen  
in Europa



Im Rahmen des Projektes CSA4Europe:

**%attac**



Dieses Projekt wird gefördert mit der Unterstützung der Europäischen Kommission. Dieses Dokument gibt die Sichtweise seiner AutorInnen wider, die Kommission kann nicht für die Verwendung der hier vermittelten Informationen verantwortlich gemacht werden.

## **Oberösterreich Mi, 30. Jänner 2013**

**13:30-17:00 Uhr** - Bildungshaus Puchberg 1, 4600 Wels  
Anmeldung + Anreise: [bio-austria.at/bauerntage](http://bio-austria.at/bauerntage)

**BioAustria-Bauerntage – Tag der biodynamischen Landwirtschaft:**

Susanne Fischer, Alkhofen, OÖ  
**Das soziale Leben auf den Bauernhöfen**  
Wolfgang Eichinger, Starrein, NÖ  
**„Community Supported Agriculture“ – solidarische  
Landwirtschaft – Was ist das?**  
Jochen Fick, Villard de Lans, F  
**Die AMAP Villard de Lans,  
ein Beispiel des französischen CSA-Modells**  
Thomas Kröger, Sottrum, D  
**Mirandahof, ein solidarischer Betrieb in Niedersachsen, D**

**19:00 Uhr** - Biobetrieb Fairleben, Lindach 1, 4511 Allhaming  
Anreise: [www.fairleben.at](http://www.fairleben.at)

**Neue Formen der Zusammenarbeit  
zwischen KonsumentInnen und KleinbäuerInnen in Europa –  
anschließend Diskussion**

Jochen Fick „AMAP Villard de Lans“, F  
Thomas Kröger, CSA „Mirandahof“, D  
Magdalena Mayr, CSA „Gemüsefreude“, Sattledt  
Beate Schachner „NETs-werk“, Wels/ Eggendorf  
Claudia Schwarz „Einkaufsgemeinschaft, Linz

## **Wien und Niederösterreich Do, 31. Jänner 2013**

**16:00-19:00 Uhr** - Universität f. Bodenkultur, Simony-Haus,  
EG03, Peter Jordan Straße 65, 1180 Wien

**Bodenfreikauf - Land für solidarische Landwirtschaft**

Jochen Fick (F) Terre de Liens  
Elke Müllegger (A) Wieserhoisl Kollektiv  
Markus Distelberger (A) Initiator des Vermögenspools

**Terre de Liens unterstützt Landfreikauf für kleinbäuerliche  
Produktion in Frankreich – Vortrag und Diskussion.**

In Kooperation mit  
[ÖBV-Via Campesina Austria](http://oebv-via-campesina-austria.at), Frauenreferat der ÖH Boku,  
Tüwi Verein für Kommunikation, Interaktion und Integration

**19:00 Uhr** - Seniorenclub Zehnergasse  
Emmerberggasse 9, 2700 Wiener Neustadt

**Ist Solidarische Landwirtschaft eine Chance für  
kleinbäuerliche Betriebe – in der Buckligen Welt?**

Irmis Salzer, ÖBV-Via Campesina Austria  
Gela Ochsenherz Gänserndorf, A  
Jochen Fick „AMAP Villard de Lans“, F  
Thomas Kröger, „CSA Mirandahof“, D

**Anmeldung:** [bioreisenbaeuerin@kraeuteregg.at](mailto:bioreisenbaeuerin@kraeuteregg.at) 06769712208